

Finanzen

A) Genehmigung des Budgets, der ordentlichen Gemeindesteueranlage, der Liegenschaftssteuer und der Feuerwehrrpflichtersatzabgabe für das Jahr 2027

B) Kenntnisnahme des Investitionsplans 2026 – 2036

C) Kenntnisnahme des Finanzplans 2026 – 2036

1 AUSGANGSLAGE

Gemäss Art. 35 Abs. 1 Buchstabe c) der Gemeindeordnung beschliesst das Parlament bei **unveränderter Steueranlage** für die obligatorischen Gemeindesteuern und unverändertem Steuersatz für die Liegenschaftssteuer **das Budget sowie die Steueranlage und den Satz für die Liegenschaftssteuer** unter Vorbehalt des fakultativen Referendums.

Das Parlament nimmt **den Investitions- und den Finanzplan 2026 – 2036** gestützt auf Art. 52 Abs. 2 Buchstaben d) und e) der Gemeindeordnung **zur Kenntnis**.

2 ERLÄUTERUNGEN ZU DEN EINZELNEN TEILGESCHÄFTEN

Die Erläuterungen zu den einzelnen Teilgeschäften sind direkt den entsprechenden Unterlagen in der Beilage zu entnehmen.

ANTRAG**A. Budget 2027****Antrag und Beschlussentwurf**

1. Genehmigung der Steueranlagen für das Jahr 2027 (unverändert):
 - Ordentliche Steueranlage: das 1,14-fache der gesetzlichen Einheitsansätze
2. Genehmigung der Steueranlage für das Jahr 2027 (unverändert)
 - Liegenschaftssteuern; 0,7 ‰ der amtlichen Werte
3. Genehmigung der Feuerwehrepflichtersatzabgabe von 7 % der einfachen Steuer, mindestens CHF 100.00, maximal CHF 450.00 (unverändert);
4. Das Budget 2027 wird genehmigt bestehend aus:

	Aufwand Gesamthaushalt	CHF	89'240'970
	Ertrag Gesamthaushalt	CHF	88'940'970
	Aufwandüberschuss Gesamthaushalt	CHF	300'000
davon	Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF	87'213'070
	Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF	87'003'570
	Aufwandüberschuss Allgemeiner Haushalt	CHF	209'500
	Aufwand Abfall	CHF	2'027'900
	Ertrag Abfall	CHF	1'937'400
	Aufwandüberschuss Abfall	CHF	90'500

Zusatzdokumente zum Budget 2027

- AB: Budget Variante B – Vorbereiteter Budgetbeschluss mit moderater Steuersenkung auf 1,09 mit den wichtigsten finanziellen Auswirkungen.
- AC: Budget Variante C – Vorbereiteter Budgetbeschluss mit weitgehender Steuer Steuersenkung auf 1,04 mit den wichtigsten finanziellen Auswirkungen.

B. Investitionsplan 2026 – 2036

- Kenntnisnahme des Investitionsplans 2026 – 2036

C. Finanzplan 2026 – 2036

- Kenntnisnahme des Finanzplans 2026 – 2036

Muri bei Bern, 14. September 2026

GEMEINDERAT MURI BEI BERN

Der Präsident

Die Sekretärin

Jan Köbeli

Corina Bühler

Beilagen

- A: Budget 2027
- AB: Budget Variante B – Vorbereiteter Budgetbeschluss mit moderater Steuersenkung auf 1,09 mit den wichtigsten finanziellen Auswirkungen
- AC: Budget Variante C – Vorbereiteter Budgetbeschluss mit moderater Steuersenkung auf 1,04 mit den wichtigsten finanziellen Auswirkungen
- B: Investitionsplan 2026 – 2036
- C: Finanzplan (Kurzfassung) 2026 – 2036